

**Hansjosef Buchkremer
Wolf-Dietrich Bukow
Michaela Emmerich (Hrsg.)
Die Familie im Spannungsfeld globaler Mobilität**
Interkulturelle Studien 2
216 Seiten. Kart. 33,- DM
ISBN 3-8100-2347-7

**Eva Cyba
Geschlecht
und soziale Ungleichheit**
Konstellationen der
Frauenbenachteiligung
298 Seiten. Kart. 58,- DM
ISBN 3-8100-2666-2

**Rainer Dollase
Kurt Hammerich
Walter Tokarski (Hrsg.)
Temporale Muster**
Die ideale Reihenfolge
der Tätigkeiten
378 Seiten. Kart. 64,- DM
ISBN 3-8100-1980-1

**Martin Endreß
Ilja Srubar (Hrsg.)
Karl Mannheims Analyse
der Moderne**
Jahrbuch für
Soziologiegeschichte 1996
373 Seiten. Kart. 72,- DM
ISBN 3-8100-2463-5

**Mirjam von Felten
„...aber das ist noch lange
nicht Gewalt“**
Empirische Studie zur
Wahrnehmung von Gewalt
bei Jugendlichen
247 Seiten. Kart. 36,- DM
ISBN 3-8100-2714-6

**Ellen Frieben-Blum
Klaudia Jacobs
Brigitte Wießmeier (Hrsg.)
Wer ist fremd?**
Ethnische Herkunft, Familie
und Gesellschaft
276 Seiten. Kart. 44,- DM
ISBN 3-8100-2566-6

**Marianne Friese (Hrsg.)
Modernisierung
personenorientierter
Dienstleistungen**

Innovationen für die beruf-
liche Aus- und Weiterbildung
225 Seiten. Kart. 44,- DM
ISBN 3-8100-2670-0

**Christiane Funken (Hrsg.)
Soziologischer Eigensinn**
Zur „Disziplinierung“ der
Sozialwissenschaften
Ca. 240 Seiten. Kart.
Ca. 36,- DM
ISBN 3-8100-2387-6

**Hartmut Häußermann
(Hrsg.)
Großstadt**
2. Auflage
Ca. 340 Seiten. Geb.
Ca. 55,- DM
ISBN 3-8100-2717-0

**Thomas Kluge
Wasser und Gesellschaft**
Soziologie und Ökologie 3
254 Seiten. Kart. 48,- DM
ISBN 3-8100-2539-9

**Werner Kudera
G. Günter Voß (Hrsg.)
Lebensführung
und Gesellschaft**
Beiträge zu Konzept
und Empirie alltäglicher
Lebensführung
346 Seiten. Kart. 68,- DM
ISBN 3-8100-2745-6

**Sigrid Metz-Göckel
Christa Schmalzhaf-Larsen
Eszter Belinszki (Hrsg.)
Hochschulreform
und Geschlecht**
Studiengänge
für Frauen in Deutschland
Geschlecht
und Gesellschaft 24
Ca. 260 Seiten. Kart.
Ca. 39,- DM
ISBN 3-8100-2730-8

**Angelo Pichierrì
Die Hanse –
Staat der Städte**
Stadt, Raum
und Gesellschaft 10
127 Seiten. Kart. 36,- DM
ISBN 3-8100-2642-5

**Projekt feministische
Theorien im Nordverbund
(Hrsg.)
Subjekt und Erkenntnis**
Einsichten in feministische
Theoriebildungen
163 Seiten. Kart. 36,- DM
ISBN 3-8100-2718-9

**Alfred Schäfer
Vermittlung und Alterität**
Zur Problematik von
Sozialisationstheorien
157 Seiten. Geb. 36,- DM
ISBN 3-8100-2637-9

**Bernhard Schäfers (Hrsg.)
Grundbegriffe
der Soziologie**
UTB S. 6. Auflage
464 Seiten. Kart. 26,80 DM
ISBN 3-8100-2772-3
UTB-ISBN 3-8252-1416-8

**Katrin Schäffgen
Die Verdopplung
der Ungleichheit**
254 Seiten. Kart. 58,- DM
ISBN 3-8100-2753-7

**Julia Schmitt u.a.
Fotografie und Realität**
Fallstudien zu einem
ungeklärten Verhältnis
Ca. 200 Seiten. Kart.
Ca. 39,- DM
ISBN 3-8100-2672-7

**Herbert Schubert
Städtischer Raum
und Verhalten**
Ca. 300 Seiten. Kart.
Ca. 56,- DM
ISBN 3-8100-2725-1

**Heike Wirth
Bildung, Klassenlage
und Partnerwahl**
268 Seiten. Kart. 54,- DM
ISBN 3-8100-2906-8

Verlag Leske + Budrich
Postfach 300 551
51334 Leverkusen
E-mail: lesbudpubl@aol.com
www.leske-budrich.de

Erziehungswissenschaft

11. Jahrgang 2000. Heft 21
Herausgegeben vom Vorstand der Deutschen
Gesellschaft für Erziehungswissenschaft
Leske + Budrich

DGfE

Redaktion: Prof. Dr. Winfried Marotzki, Otto-von-Guericke-Universität
Magdeburg, Institut für Erziehungswissenschaft, Stresemannstraße 23,
39104 Magdeburg
Tel.: (0391) 67-14718/19
Fax: (0391) 67-14703
Email: Marotzki@compuserve.com

Redaktionelle und technische Betreuung: Michaela Schotte
Tel.: (0391) 67-14718
Fax: (0391) 67-14703
Email: michaela.schotte@gse-w.uni-magdeburg.de

Verlage: Leske + Budrich Opladen
Gerhart-Hauptmann-Straße 27, Postfach 300 551, 51334 Leverkusen
Tel.: (02171) 49070, Fax: (0291) 490 711
Email: lesbudpubl@aol.com

Das Mitteilungsheft erscheint zweimal jährlich. Der Jahreszugspreis beträgt 36,- DM zuzüglich Zustellgebühren. Das Einzelheft kostet 20,- DM. Die Bezugsgebühren enthalten den gültigen Mehrwertsteuersatz. Für Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft ist der Bezug des Mitteilungsheftes *Erziehungswissenschaft* bereits im Jahresbeitrag enthalten.

Anzeigen: Verwaltung beim Verlag. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. S 4 vom 01.04.1997.

Gesamtherstellung: DruckPartner Rübelmann, Hemsbach

Das Mitteilungsheft wird regelmäßig im *Sozialwissenschaftlichen Informationssystem Solis* des Informationszentrums Sozialwissenschaft erfaßt (Lennéstraße 30, 53113 Bonn).

ISSN: 0938-5363

Redaktionsschluß für das nächste Heft ist der 01. Dezember 2000.

Inhaltsverzeichnis

Editorial..... 5

Beiträge

Hans-Uwe Otto, Thomas Rauschenbach, Karin Bock
Das DFG-Graduiertenkolleg *Jugendhilfe im Wandel* Bielefeld-Dortmund 7

Annemarie Nase
FORIS –
Die Datenbank zu laufenden Forschungsarbeiten 18

Michaela Schotte
JOBI – Jobbörse Bildung für Pädagogik und
Erziehungswissenschaft 27

Alfred K. Tremel
Gibt es eine reale Chancengleichheit bei der Besetzung
von Professuren im Fach Erziehungswissenschaft? 32

Mitteilungen des Vorstandes

Bericht des Vorstandes..... 48

Neuaufgabe des Adreßbuch Erziehungswissenschaft 54

Berichte aus den Sektionen

Sektion Differentielle Erziehungs- und Bildungsforschung Kommission <i>Pädagogik und Humanistische Psychologie</i>	56
Sektion Empirische Bildungsforschung	57
Sektion Erwachsenenbildung	58
Sektion International und interkulturell-vergleichende Erziehungswissenschaft	60
Sektion Pädagogische Freizeitforschung und Sportpädagogik Kommission <i>Sportpädagogik</i>	64
Kommission <i>Pädagogische Freizeitforschung</i>	73
Sektion Schulpädagogik	77
Notizen	
Notizen aus der Forschung	79
Notizen aus Wissenschafts- und Bildungspolitik	100
Tagungskalender	108
Personalien	119

17. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft

Unter dem Thema *Bildung und Erziehung in Übergangsgesellschaften – Education in Transforming Societies* findet in Göttingen in der Zeit vom 18. bis 21. September 2000 der 17. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft statt, wobei die Planung und Organisation beim Seminar für Wirtschaftspädagogik der Georg-August-Universität Göttingen liegt.

Der Kongress thematisiert Veränderungen in Bildung und Erziehung, in denen sich kulturelle, sozioökonomische, technische und ökologische Umbrüche der Gesellschaft spiegeln. Dabei steht die Analyse gegenwärtiger, aber auch vergangener Prozesse ebenso zur Diskussion wie die Antizipation zukünftiger Entwicklungen. Das Thema wird sowohl im Hinblick auf individuelle und kollektive Lebenslagen (Statuspassagen, Generationsverhältnisse) als auch mit Bezug auf institutionelle Aspekte bearbeitet. Auch formelle und informelle Bildungsprozesse (einschließlich der Informations- und Kommunikationsmedien) sind Gegenstand der Beratungen. Insbesondere sollen – im Kontext mit der Expo 2000 und deren umgreifendem Thema *Mensch – Natur – Technik* – internationale und interkulturelle Entwicklungen in ihren Auswirkungen auf Bildung und Erziehung zur Sprache kommen.

Als Präsentations- und Arbeitsformen sind neben Parallelvorträgen, zu denen international bekannte Referentinnen und Referenten gewonnen werden konnten, 17 Symposien und 33 Arbeitsgruppen sowie Roundtables und Poster-Sessions im Kongressprogramm vorgesehen.

Nähere Informationen sowie das Programmheft sind beim Seminar für Wirtschaftspädagogik der Georg-August-Universität Göttingen, Tel. 0551 - 394421, Fax 0551 - 394417, Email: swp@wipaed.wiso.uni-goettingen.de, <http://www.wiso.uni-goettingen.de/wipaed/dgfe-kongress/>, erhältlich.

